

Eurokaufmann/-frau

Berufsbeschreibung

Der Eurokaufmann und die Eurokauffrau sind im eigentlichen Sinne Fremdsprachenkaufleute. Sie sind wahre Meister ihres Fachs, wenn es darum geht, grenzüberschreitende, kaufmännische Aufgaben von Wirtschaftsbeziehungen in einer oder zwei Fremdsprachen zu bearbeiten und zu betreuen. Dabei beachten sie die ausländischen Märkte sehr genau, um sowohl das Exportprogramm ihrer Firma wie auch die Preise der Exportartikel angemessen festlegen zu können. Sind die Preise zu hoch, finden sie keine Abnehmer im Ausland. Sind sie zu niedrig, verdienen sie zu wenig dabei. Sie finden und eröffnen neue Märkte im Ausland, wobei sie die günstigsten Transportwege und Partnerfirmen ermitteln. Die nötige Korrespondenz führen sie in der Fremdsprache.

Anforderung

Abitur.

Interesse für kaufmännische Fragen, Flexibilität, Gewandtheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck, Interesse für Ausland, Flair für Fremdsprachen.

Ausbildung

3 Jahre: Einrichtungen der Industrie- und Handelskammern; als Fortbildung/Umschulung: 2 Jahre.

Entwicklungsmöglichkeiten

Handelsassistent/in, MBA, Franchisenehmer/in, Unternehmer/in.